



# WOCHENSPIEGEL

Piaristenpfarre Maria Treu

5. - 12. März 2006

Nr. 1344, 8/06



I. Zavrakidis

» In jener Zeit trieb der Geist Jesus in die Wüste. Dort blieb Jesus vierzig Tage lang und wurde vom Satan in Versuchung geführt. Er lebte bei den wilden Tieren, und die Engel dienten ihm. «



Rienbrandt

## (GOTT-)VERTRAUEN MACHT STARK

Das schwerste ist nicht die Versuchung, sondern das Vertrauen in Gottes Plan mit dir.

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältigung:  
Pfarre Maria Treu, 1080 Wien, Piaristengasse 43, Tel. 405 04 25. Zusammenstellung: Johanna „Conny“ Schmitt.

### Sonntag, 5. März, 1. Fastensonntag

**L1:** Gen 9,8-15; **Ps:** Ps 25,4-5.6-7.8-9; (R: vergl. 10); **L2:** 1 Petr 3,18-22;  
**Ev:** Mk 1,12-15

**Hl. Messen** um 9.30 (Gemeindemesse, gleichzeitig KiWoGoDi in der Gymnasiumkapelle), 11.30 und 19.00 Uhr (Jugendmesse).

**Werktagsmessen** täglich um 8.00 und um 19.00 Uhr in der Schmerzenskapelle.

**Rosenkranzgebet:** täglich um 18.20 Uhr.

Dienstag, 7. März, um 18.20 Uhr: **Rosenkranzandacht.**

Donnerstag, 9. März, 16.00 Uhr: **Kinderkreuzweg.**

Freitag, 10. März, **Familienfasttag**, 9.00 Uhr: Offenen Runde. 18.15 Uhr: **Kreuzweg.**

Samstag, 11. März, 18.00 Uhr: Vesper. 19.00 Uhr: Vorabendmesse.

### Sonntag, 12. März, 2. Fastensonntag

Zum Thema „Teilen macht stark“ sammeln die KFB-Frauen heuer für ihre Schwestern in Asien und Lateinamerika Ihre Spende bei allen Gottesdiensten am 11. und 12. März, um ihnen Bildung, Existenzsicherung, Schutz vor Gewalt und ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen. Als Dank erhalten Sie wieder ein köstliches gesegnetes Brötchen! *str*

**L1:** Gen 22,1-2.9a.10-13.15-18;

**Ps:** Ps 116,10 u. 15.16-17.18-19; (R: vergl. 9); **L2:** Röm 8,31b-34;

**Ev:** Mk 9,2-10

**Hl. Messen** um 9.30 (Gemeindemesse, gleichzeitig KiWoGoDi in der Gymnasiumkapelle), 11.30 und 19.00 Uhr.

### Benefizabend

für die Erdbebenopfer in Pakistan mit einem aktuellen Bildbericht von **Sr. Dr. Ruth Pfau**

Freitag, 10. März 2006

19.30 Uhr im PFZ

Moderation:

Mag<sup>a</sup>. Laryssa Schober

Die **FASTENZEIT** oder **ÖSTERLICHE BUSSZEIT** hat begonnen - eine 40-tägige Chance für uns, bewusster als Christ zu leben!

#### Hilfen dazu:

**FASTEN** (leiblicher Ausdruck),  
**BETEN** (geistiger Ausdruck)  
**TEILEN** (sozialer Ausdruck unseres Glaubens)

und die **ANGEBOTE DER PFARRE:**

Kreuzweg jeden Freitag um 18.15 Uhr (Kinderkreuzweg Donnerstag um 16.00 Uhr),

Vesper jeden Samstag um 18.00 Uhr,

Familienfasttag Freitag, 10.3.,  
Fastenbesinnung für alle: Dienstag, 21.3. nach der Frauenmesse, 19.30 - 20.15 Uhr.

4-teilige Serie des Bildungswerks: *Stolpersteine „Gleichnisse“*: Dienstag, 7.3., 14.3., 28.3. und 4.4., jeweils 19.30 Uhr (siehe Rückseite). *str*



## Selbsterkenntnis

Der Weg zu dir selbst führt über die harten Steine der Schuld. Sie zu leugnen, versperrt den Weg; sie im Gespräch mit dem Gott der Liebe anzusehen, macht den Weg frei.

### Wege zum Konsens - Konflikte gewaltfrei lösen

Oft ergibt ein Wort das andere... und Enttäuschung, Wut und Trauer sind die Folge. In diesem Workshop möchten wir uns mit unseren Kommunikationsmustern auseinandersetzen und lernen:

- \* offen unsere Meinung zu sagen, ohne Aggression oder Abwehr hervorzurufen;
- \* unsere Aufmerksamkeit auf Gefühle und Bedürfnisse zu richten;
- \* Gedankenmuster aufzulösen, die zu Selbstanklage, Angst und Feindseligkeit führen;
- \* mit unserem Ärger konstruktiv umzugehen;
- \* eine Beziehungsqualität zu schaffen, die es ermöglicht, potentielle Konflikte in friedliche Gespräche umzuwandeln.

#### Seminarleitung:

Mag. Gerhard Sprinzel, Mag<sup>a</sup>. Dominique Kerschbaumer, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg

**Datum:** Samstag, 22. April 2006, 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 17.30 Uhr

**Ort:** Pfarrzentrum Maria Treu

**Seminarbeitrag:** • 15.-

**Anmeldung** in der Pfarrkanzlei bis zum 4. April 2006

Mit dem eingezahlten Seminarbeitrag (auf das Konto PSK 7.467.718, BLZ 60000, lautend auf „Pfarramt Maria Treu“, Stichwort „Konfliktseminar“) wird Ihre Anmeldung gültig.

Begrenzte Teilnehmerzahl!

### Bildungswerk Maria Treu

Die Fastenzeit ist bei uns in Maria Treu traditionell eine Periode, die eine spirituelle Vertiefung der Pfarrgemeinde als Vorbereitung auf das Osterfest zum Ziel hat. Heuer greifen wir im Rahmen einer 4-teiligen Serie einen Themenkreis auf, der bei der Publikumsbefragung über die Bibel vor einem Jahr einen ganz hohen Interessenswert aufzuweisen hatte; nämlich

## STOLPERSTEINE „GLEICHNISSE“

Thema des 1. Abends: „Das Gleichnis vom Sämann“

Termin: Dienstag, 07. März 2006 um 19.30 Uhr

Ort: Pfarrzentrum

Referent: **Msgr. Dr. WOLFGANG SCHWARZ**

Beim Gleichnis vom Sämann geht es vordergründig um den Vorgang des Aussäens, und die Körner fallen bekanntlich auf unterschiedliche Bodenbeschaffenheiten. Einige Körner erstickten, andere verdorrten oder die Sonne versengte die Saat .....

Wer wäre besser geeignet, uns dieses Gleichnis Jesu anschaulich zu deuten, als jemand, der die Gegebenheiten und Landschaften des Hl. Landes bestens aus eigener Anschauung kennt. Msgr. Dr. Wolfgang Schwarz ist der derzeitige Leiter des Österreichischen katholischen Bibelwerks und war bis vor kurzem jahrelanger Leiter des Österreichischen Hospizes in der Altstadt von Jerusalem.

Freuen Sie sich mit uns auf diesen spannenden und aufschlussreichen Abend.

*Dr. Karl Tintner (Bildungswerkleiter)*

2. Abend: Dienstag, 14. März 2006: „Das Gleichnis von den 10 Jungfrauen“ mit Dr. ROLAND SCHWARZ (Leiter des Referats „Bibel-pastoral“ für die Erzdiözese Wien)

### Pfarrgruppen

**Kirchenchor:** jeden Montag um 19.30 Uhr im Pfarrsaal.

**Club Creativ:** Mittwoch, 8. März, von 9.00 - 11.00 Uhr im PFZ.

**Spielgruppe:** jeden Mittwoch von 9.00 - 11.00 Uhr im Jugendheim, Piaristengasse 45 (vor dem Hoftor rechts).

**Jugendchor:** jeden Donnerstag um 19.30 Uhr.

**Anima:** 1. von 5 Donnerstagen: 2. März, 9.00 - 11.00 Uhr, im PFZ: „Literatur“ mit Dr. M. Windischgrätz.



# WOCHENSPIEGEL

Piaristenpfarre Maria Treu

12. - 19. März 2006

Nr. 1345, 9/06



I. Zavrakidis

»Und er wurde vor ihren Augen verwandelt; seine Kleider wurden strahlend weiß, so weiß, wie sie auf Erden kein Bleicher machen kann. Da erschien vor ihren Augen Elija und mit ihm Mose, und sie redeten mit Jesus. «

## Sonntag, 12. März, 2. Fastensonntag

Zum Thema „Teilen macht stark“ sammeln die KFB-Frauen heuer für ihre Schwestern in Asien und Lateinamerika Ihre Spende bei allen Gottesdiensten am 11. und 12. März, um ihnen Bildung, Existenzsicherung, Schutz vor Gewalt und ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen. Als Dank erhalten Sie wieder ein köstliches gesegnetes Brötchen! str

**L1:** Gen 22,1-2.9a.10-13.15-18; **Ps:** Ps 116,10 u. 15.16-17.18-19; (R: vergl. 9);

**L2:** Röm 8,31b-34; **Ev:** Mk 9,2-10

**Hl. Messen** um 9.30 (Gemeindemesse, gleichzeitig KiWoGoDi in der Gymnasiumkapelle), 11.30 und 19.00 Uhr.

**Werktagsmessen** täglich um 8.00 und um 19.00 Uhr in der Schmerzenskapelle.

**Rosenkranzgebet:** täglich um 18.20 Uhr.

Dienstag, 14. März, um 18.20 Uhr: **Rosenkranzandacht.**

Mittwoch, 15. März, **Hl. Klemens Maria Hofbauer**, Stadtpatron von Wien, 19.00 Uhr: feierliche Abendmesse.

Donnerstag, 16. März, 16.00 Uhr: **Kinderkreuzweg.**

Freitag, 17. März, 9.00 Uhr: Offenen Runde. 18.15 Uhr: **Frauenkreuzweg.**

Samstag, 18. März, 18.00 Uhr: Vesper. 19.00 Uhr: Vorabendmesse.

## Sonntag, 19. März, 3. Fastensonntag

**L1:** Ex 20,1-17; **Ps:** Ps 19,8.9.10.11-12; (R: Joh 6,68c); **L2:** 1 Kor 1,22-25;

**Ev:** Joh 2,13-25

**Hl. Messen** um 9.30 (Gemeindemesse, gleichzeitig KiWoGoDi in der Gymnasiumkapelle, anschließend Pfarrcafé und „Glückwunschkarten für Dr. Pfau“), 11.30 und 19.00 Uhr.

**Fl ohmarkt im PFZ**  
Donnerstag, 23. März, 9 - 18.00  
Freitag, 24. März, 9 - 18.00  
Samstag, 25. März, 9 - 16.00  
Sonntag, 26. März, 10.30 - 12.00

## Auf ihn sollt ihr hören

*Viele gute und nötige Worte hat Jesus gesagt. Und gelebt hat er sie auch. Wenn Jünger und Jüngerinnen, wenn wir ihn hören, werden wir Licht haben noch in der Finsternis. Wenn wir ihn hören, ist es immer, als stünde er neben uns und sagt: Fürchtet euch nicht.*



## Bildungswerk Maria Treu

Die Fastenzeit stellt uns in besonderer Weise den irdischen, vor-  
österlichen Jesus und sein heilbringendes Handeln in den Mittelpunkt.  
So wie die Jünger damals, können auch wir heute manches aber nur  
schwer begreifen So zum Beispiel die

### STOLPERSTEINE – „GLEICHNISSE“

Thema des 2. Abends: **Das Gleichnis von den 10 Jungfrauen**

Termin: Dienstag, 14. März 2006 um 19.30 Uhr

Ort: Pfarrzentrum

Referent: Pfarrer Dr. ROLAND SCHWARZ

Von den 10 Jungfrauen sind bekanntlich 5 töricht und 5 klug. Die 5 klugen  
geben den anderen aber nichts von ihrem mitgebrachten Öl, als der  
Bräutigam kommt .....

Dr. Roland Schwarz ist der Bruder von Wolfgang Schwarz und leitet  
das Referat „Bibelpastoral“ der Erzdiözese Wien. Er wird uns neben  
der Erläuterung dieses Gleichnisses am Beginn eine allgemeine Ein-  
führung über die Gleichnisse in der Bibel geben und über das Besonde-  
re dieser literarischen Gattung in den Evangelien. Wir freuen uns, wenn  
auch dieser Abend Ihr persönliches Interesse weckt.

*Dr. Karl Tintner (Bildungswerkleiter)*

Vorschau auf den 3. Abend: Dienstag, **28. März 2006**: „**Das Gleichnis  
vom klugen Verwalter und vom rechten Gebrauch des Reich-  
tums**“ mit Mag. Anton KALKBRENNER vom Katholischen Bildungs-  
werk Wien.

.....

## Wege zum Konsens

### - Konflikte gewaltfrei lösen

*Oft ergibt ein Wort das andere ... und Enttäuschung, Wut und  
Trauer sind die Folge. In diesem Workshop möchten wir uns mit  
unseren Kommunikationsmustern auseinandersetzen und ler-  
nen:*

- \* offen unsere Meinung zu sagen, ohne Aggression oder Abwehr  
hervorzurufen;
- \* unsere Aufmerksamkeit auf Gefühle und Bedürfnisse zu richten;
- \* Gedankenmuster aufzulösen, die zu Selbstanklage, Angst und  
Feindseligkeit führen;
- \* mit unserem Ärger konstruktiv umzugehen;
- \* eine Beziehungsqualität zu schaffen, die es ermöglicht, potenti-  
elle Konflikte in friedliche Gespräche umzuwandeln.

#### Seminarleitung:

Mag. Gerhard Sprinzel, Mag<sup>a</sup>. Dominique Kerschbaumer, Trainerin  
für Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg

**Datum:** Samstag, 22. April 2006, 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 –  
17.30 Uhr

**Ort:** Pfarrzentrum Maria Treu

**Seminarbeitrag:** • 15.-

**Anmeldung** in der Pfarrkanzlei **bis zum 4. April 2006**

Mit dem eingezahlten Seminarbeitrag (auf das Konto PSK  
7.467.718, BLZ 60000, lautend auf „Pfarramt Maria Treu“, Stichwort  
„Konfliktseminar“) wird Ihre Anmeldung gültig.

Begrenzte Teilnehmerzahl!

## Pfarrgruppen

**Kirchenchor:** jeden Montag um  
19.30 Uhr im Pfarrsaal.

**Bibelrunde:** 13. März, 18.30 Uhr  
im PFZ.

**Spielgruppe:** jeden Mittwoch von  
9.00 - 11.00 Uhr im Jugend-  
heim, Piaristengasse 45 (vor  
dem Hoftor rechts).

**Jugendchor:** jeden Donnerstag  
um 19.30 Uhr.

**Seniorengenerationstagsfest:** Don-  
nerstag, 16. März, 15.00 Uhr:  
hl. Messe in der Schmerzens-  
kapelle, anschließend Feier im  
PFZ.

**Anima:** 3. von 5 Donnerstagen: 16.  
März, 9.00 - 11.00 Uhr, im PFZ:  
„**Literatur**“ mit Dr. M.  
Windischgrätz.

**KMB:** Montag, 20. März, 19.45 Uhr:  
Männerrunde im PFZ.

**kfb:** Dienstag, 21. März, 19.00 Uhr:  
Fastenmesse der Frauen, an-  
schließend **Besinnungs-  
stunde der Pfarrgemeinde**  
in der Schmerzenskapelle.

**Club Creativ:** Mittwoch, 22. März,  
von 9.00 - 11.00 Uhr im PFZ.



## Beichtgelegenheit

An Sonn- und Feiertagen jeweils  
10 Minuten vor Beginn der hl.  
Messe, Samstag ab 18.45 Uhr  
sowie nach Anmeldung in der  
Sakristei oder in der Pfarrkanzlei.

## Kanzleizeiten

Montag bis Freitag 9.00 bis  
12.00 Uhr, Freitag auch von  
14.00 bis 16.30.

## Sprechstunden

**Pfarrer:** nach Vereinbarung  
(Tel.: 405 04 25).

**Diakon:** 16. März von 20.00 bis  
22.00 Uhr im Jugendheim oder  
nach Vereinbarung (Tel.: 0664/  
514 49 80).

## Die Pfarre im Internet

<http://www.mariatreu.at>

eMail: [parrkanzlei@mariatreu.at](mailto:parrkanzlei@mariatreu.at)



# WOCHENSPIEGEL

Piaristenpfarre Maria Treu

19. - 26. März 2006

Nr. 1346, 10/06



I. Zavrakidis

» Er machte eine Geißel aus Stricken und trieb sie alle aus dem Tempel hinaus, dazu die Schafe und Rinder; das Geld der Wechsler schüttete er aus, und ihre Tische stieß er um. «

## Sonntag, 19. März, 3. Fastensonntag

**L1:** Ex 20,1-17; **Ps:** Ps 19,8.9.10.11-12; (R: Joh 6,68c); **L2:** 1 Kor 1,22-25;

**Ev:** Joh 2,13-25

**Hl. Messen** um 9.30 (Gemeindemesse, gleichzeitig KiWoGoDi in der Gymnasiumkapelle, anschließend Pfarrcafé und „Glückwunschkarten für Dr. Pfau“), 11.30 und 19.00 Uhr.

**Werktagsmessen** täglich um 8.00 und um 19.00 Uhr in der Schmerzenskapelle.

**Rosenkranzgebet:** täglich um 18.20 Uhr.

Montag, 20. März, **Fest des hl. Josef:** 19.00 Uhr: feierliche Abendmesse.

Dienstag, 21. März, um 18.20 Uhr: **Rosenkranzandacht.** 19.00 Uhr: Fastenmesse der Frauen, anschließend **Besinnungsstunde der Pfarrgemeinde** in der Schmerzenskapelle.

Donnerstag, 23. März, 16.00 Uhr: **Kinderkreuzweg.**

Freitag, 24. März, 9.00 Uhr: Offenen Runde. 18.15 Uhr: **Frauenkreuzweg.**

Samstag, 25. März, **Verkündigung des Herrn:** 8.00 Uhr: feierliche Frühmesse. 18.00 Uhr: Vesper. 19.00 Uhr: Vorabendmesse.

## Sonntag, 26. März, 4. Fastensonntag,

### **Beginn der Sommerzeit**

**L1:** 1 Chr 36,14-16.19-23; **Ps:** Ps 137,1-2.3-4.5-6; (R: vergl. 5a);

**L2:** Eph 2,4-10; **Ev:** Joh 3,14-21

**Hl. Messen** um 9.30 (Gemeindemesse), 11.30 und 19.00 Uhr.

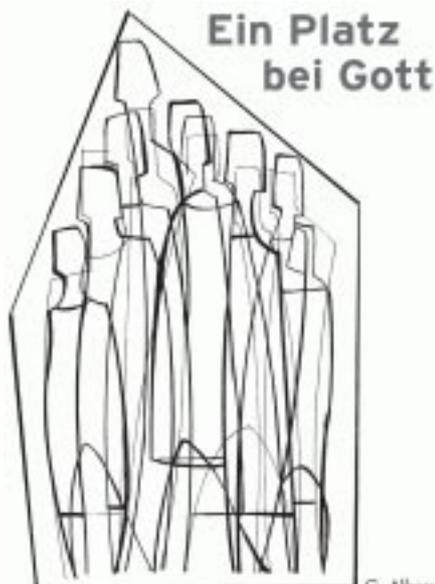
Sammelergebnis vom Familienfasttag: • 1669,94 - allen Gebern herzlichen Dank! Besonderen Dank an die Bäckerei Radlherr für die köstlichen Weckerl!

**Fl ohma r kt im PFZ**  
Donnerstag, 23. März, 9 - 18.00  
Freitag, 24. März, 9 - 16.00  
Samstag, 25. März, 10.30 - 12.00  
Sonntag, 26. März, 10.30 - 12.00



## Gottes „Währung“

In der Kirchenbank ist ein ehrliches Herz die einzige Währung, die zählt.  
Denn Gott nimmt dich an, wie du bist.



In Gottes Haus ist Platz für die Menschen, denen es zwischen Haben und Sein und zwischen Soll und Haben zu eng geworden ist.

## Pfarrgruppen

**Kirchenchor:** jeden Montag um 19.30 Uhr im Pfarrsaal.

**KMB:** Montag, 20. März, 19.45 Uhr: Männerrunde im PFZ.

**Spielgruppe:** jeden Mittwoch von 9.00 - 11.00 Uhr im Jugendheim, Piaristengasse 45 (vor dem Hoftor rechts).

**Club Creativ:** Mittwoch, 22. März, von 9.00 - 11.00 Uhr im PFZ.

**Jugendchor:** jeden Donnerstag um 19.30 Uhr.

**Anima:** 5. von 5 Donnerstagen: 23. März, 9.00 - 11.00 Uhr, im PFZ: „Literatur“ mit Dr. M. Windischgrätz.

**Bibelrunde:** 27. März, 18.30 Uhr im PFZ.

**Fastenseminar:** Dienstag, 28. März 2006: „Das Gleichnis vom klugen Verwalter und vom rechten Gebrauch des Reichtums“ mit Mag. Anton KALKBRENNER vom Katholischen Bildungswerk Wien.

Bitte merken Sie vor!

### Pfarrausflug am 13. Mai 2006

nach Tschechien: Lednice (Eisgrub) und Valtice (Feldsberg)

## Wege zum Konsens

### - Konflikte gewaltfrei lösen

*Oft ergibt ein Wort das andere ... und Enttäuschung, Wut und Trauer sind die Folge. In diesem Workshop möchten wir uns mit unseren Kommunikationsmustern auseinandersetzen und lernen:*

- \* offen unsere Meinung zu sagen, ohne Aggression oder Abwehr hervorzurufen;
- \* unsere Aufmerksamkeit auf Gefühle und Bedürfnisse zu richten;
- \* Gedankenmuster aufzulösen, die zu Selbstanklage, Angst und Feindseligkeit führen;
- \* mit unserem Ärger konstruktiv umzugehen;
- \* eine Beziehungsqualität zu schaffen, die es ermöglicht, potentielle Konflikte in friedliche Gespräche umzuwandeln.

### Seminarleitung:

Mag. Gerhard Sprinzel, Mag<sup>a</sup>. Dominique Kerschbaumer, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg

**Datum:** Samstag, 22. April 2006, 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 17.30 Uhr

**Ort:** Pfarrzentrum Maria Treu

**Seminarbeitrag:** • 15.-

**Anmeldung** in der Pfarrkanzlei **bis zum 4. April 2006**

Mit dem eingezahlten Seminarbeitrag (auf das Konto PSK 7.467.718, BLZ 60000, lautend auf „Pfarramt Maria Treu“, Stichwort „Konfliktseminar“) wird Ihre Anmeldung gültig.

Begrenzte Teilnehmerzahl!



## Josef ...

J. Großhaus

... der die, die er liebt, nicht bloßstellen wollte,  
 ... der auf die Stimme Gottes vertraute,  
 ... der Gott annahm wie ein Kind und auf seinen Armen trug,  
 ... der für uns bis heute ein Vorbild ist.



## Beichtgelegenheit

An Sonn- und Feiertagen jeweils 10 Minuten vor Beginn der hl. Messe, Samstag ab 18.45 Uhr sowie nach Anmeldung in der Sakristei oder in der Pfarrkanzlei.

## Kanzleizeiten

Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr, Freitag auch von 14.00 bis 16.30.

## Sprechstunden

**Pfarrer:** nach Vereinbarung (Tel.: 405 04 25).

**Diakon:** 20. April von 20.00 bis 22.00 Uhr im Jugendheim oder nach Vereinbarung (Tel.: 0664/514 49 80).

## Die Pfarre im Internet

<http://www.mariatreu.at>

eMail: [parrkanzlei@mariatreu.at](mailto:parrkanzlei@mariatreu.at)



# WOCHENSPIEGEL

Piaristenpfarre Maria Treu

26. März - 2. April 2006

Nr. 1347, 11/06



I. Zavrakidis

» Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richtet, sondern damit die Welt durch ihn gerettet wird. «

## Beichtgelegenheit

An Sonn- und Feiertagen jeweils 10 Minuten vor Beginn der hl. Messe, Samstag ab 18.45 Uhr sowie nach Anmeldung in der Sakristei oder in der Pfarrkanzlei.

## Kanzleizeiten

Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr, Freitag auch von 14.00 bis 16.30.

## Sprechstunden

**Pfarrer:** nach Vereinbarung (Tel.: 405 04 25).

**Diakon:** 20. April von 20.00 bis 22.00 Uhr im Jugendheim oder nach Vereinbarung (Tel.: 0664/514 49 80).

## Die Pfarre im Internet

<http://www.mariatreu.at>

eMail: [pfarrkanzlei@mariatreu.at](mailto:pfarrkanzlei@mariatreu.at)

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältigung: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien, Piaristengasse 43, Tel. 405 04 25. Zusammenstellung: Johanna „Conny“ Schmitt.

## Sonntag, 26. März, 4. Fastensonntag, Beginn der Sommerzeit

**L1:** 1 Chr 36,14-16.19-23; **Ps:** Ps 137,1-2.3-4.5-6; (R: vergl. 5a);

**L2:** Eph 2,4-10; **Ev:** Joh 3,14-21

**Hl. Messen** um 9.30 (Gemeindemesse), 11.30 und 19.00 Uhr.

**Werktagsmessen** täglich um 8.00 und um 19.00 Uhr in der Schmerzenskapelle.

**Rosenkranzgebet:** täglich um 18.20 Uhr.

Dienstag, 28. März, um 18.20 Uhr: **Rosenkranzandacht.**

Donnerstag, 30. März, 16.00 Uhr: **Kinderkreuzweg.**

Freitag, 31. März, 9.00 Uhr: Offenen Runde. 18.15 Uhr: **Kreuzweg um die Kirche.** 19.00 Uhr: Messe für die Verstorbenen des Monats.

Samstag, 1. April, 18.00 Uhr: Vesper. 19.00 Uhr: Vorabendmesse.

## Sonntag, 2. April, 5. Fastensonntag

**L1:** Jer 31,31-34; **Ps:** Ps 51,3-4.12-13.14-15; (R: vergl. 12a);

**L2:** Hebr 5,7-9; **Ev:** Joh 12,20-33

**Hl. Messen** um 9.30 (Gemeindemesse), 11.30 und 19.00 Uhr.



Lucas Cranach

## Gottes Rettungsanker

Das Kreuz erhöhen:  
Aufschauen, die Augen öffnen,  
sich bewusst machen –  
Gott ist heruntergekommen,  
uns mit hochziehen.

## Fl ohma r k t

Sonntag, 26. März,  
10.30 - 12.00

Schweigemar Sch Für  
ver Folgt e chr iSt en

Freitag, 31. März 2006

16.30 Uhr: Treffpunkt Staatsoper, anschließend Marsch über die Kärntnerstraße

17.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst im Stephansdom

18.00 Uhr: Vortrag des Prager Erzbischofes **Miroslav Kardinal Vik**

Nach einer kurzen Unterbrechung setzen wir die Serie in der Fastenzeit zur gemeinsamen vorösterlichen Vertiefung unseres Glaubenswissens fort.

## STOLPERSTEINE – „GLEICHNISSE“

### Das Gleichnis vom klugen Verwalter und vom rechten Gebrauch des Reichtums

Termin: Dienstag, 28. März 2006 um 19.30 Uhr

Referent: Mag. ANTON KALKBRENNER

In der Parabel handelt der Verwalter nach unserem landläufigen Verständnis alles andere als klug, ja eigentlich fahrlässig bis kriminell. Im überraschenden Schluss lobt aber der Herr den unehrlichen Verwalter!?? Und wie ist mit (unserem ??) Wohlstand / Reichtum umzugehen angesichts des Bibelwortes: „Ihr könnt nicht Gott und dem Mammon dienen“ (Lk 16, 13).

Mag. Toni Kalkbrenner ist ein exzellenter Bibelfachmann. Er war der Vorgänger von Dr. Wolfgang Schwarz als Leiter des Österreichischen Bibelwerkes und arbeitet jetzt als Bibelexperte des Katholischen Bildungswerkes der Erzdiözese Wien.

**ACHTUNG:** Wegen der Umbauarbeiten im Pfarrzentrum wird die Örtlichkeit der Veranstaltung kurzfristig fixiert (Calasanz-Saal oder Kinderspeisesaal des Kollegiums). Bitte beachten Sie diesbezüglich die ausgehängten Hinweise am Veranstaltungsabend.

*Dr. Karl Tintner (Bildungswerkleiter)*

Vorschau auf den 4. und letzten Abend: Dienstag, 4. April 2006: „Das Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg“ mit Elisabeth TINTNER.

## Wege zum Konsens

### - Konflikte gewaltfrei lösen

*Oft ergibt ein Wort das andere ... und Enttäuschung, Wut und Trauer sind die Folge. In diesem Workshop möchten wir uns mit unseren Kommunikationsmustern auseinandersetzen und lernen:*

- \* offen unsere Meinung zu sagen, ohne Aggression oder Abwehr hervorzurufen;
- \* unsere Aufmerksamkeit auf Gefühle und Bedürfnisse zu richten;
- \* Gedankenmuster aufzulösen, die zu Selbstanklage, Angst und Feindseligkeit führen;
- \* mit unserem Ärger konstruktiv umzugehen;
- \* eine Beziehungsqualität zu schaffen, die es ermöglicht, potentielle Konflikte in friedliche Gespräche umzuwandeln.

#### Seminarleitung:

Mag. Gerhard Sprinzel, Mag<sup>a</sup>. Dominique Kerschbaumer, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg

**Datum:** Samstag, 22. April 2006, 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 17.30 Uhr

**Ort:** Pfarrzentrum Maria Treu

**Seminarbeitrag:** • 15.-

**Anmeldung** in der Pfarrkanzlei **bis zum 4. April 2006**

Mit dem eingezahlten Seminarbeitrag (auf das Konto PSK 7.467.718, BLZ 60000, lautend auf „Pfarramt Maria Treu“, Stichwort „Konfliktseminar“) wird Ihre Anmeldung gültig.

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Bitte merken Sie vor!

**Pfarrausflug am 13. Mai 2006**  
nach Tschechien: Lednice (Eisgrub)  
und Valtice (Feldsberg)

## Pfarrgruppen

**Kirchenchor:** jeden Montag um 19.30 Uhr im Pfarrsaal.

**Spielgruppe:** jeden Mittwoch von 9.00 - 11.00 Uhr im Jugendheim, Piaristengasse 45 (vor dem Hoftor rechts).

**Club Creativ:** Mittwoch, 22. März, von 9.00 - 11.00 Uhr im PFZ.

**Jugendchor:** jeden Donnerstag um 19.30 Uhr.

**Bibelrunde:** 27. März, 18.30 Uhr im PFZ.



Verpflichtungen, Alltagsrott, Alltagschrott. Schlechte Angewohnheiten. Ballast. Was liegt auf der Seele und verstellt den Blick auf das Wesentliche in meinem Leben? Bei Jesus Schutt abzuladen, eröffnet neue Perspektiven: Zeit zu Gespräch statt Fernsehabend. Schlüssige Antworten suchen statt schneller Stammtisch-Richtigkeiten. Nachdenklich statt Nachtsch. Gemeinsam nach Gott fragen.

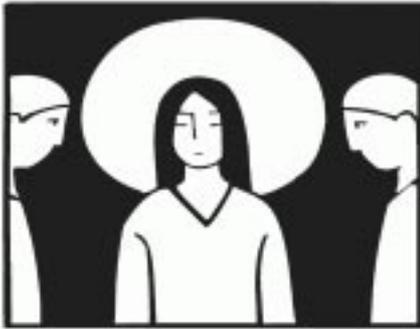


# WOCHENSPIEGEL

Piaristenpfarre Maria Treu

2. - 9. April 2006

Nr. 1348, 12/06



I. Zavrakidis

»In jener Zeit traten einige Griechen, die beim Osterfest in Jerusalem Gott anbeten wollten, an Philippus heran, der aus Betsaida in Galiläa stammte, und sagten zu ihm: Herr, wir möchten Jesus sehen. Philippus ging und sagte es Andreas; Andreas und Philippus gingen und sagten es Jesus. «

**Hl. Messen** um 9.30 (Palmweihe auf dem Kirchenplatz, anschließend Prozession und Messe, gleichzeitig Kindermesse), 11.30 und 19.00 Uhr.

## Sonntag, 2. April, 5. Fastensonntag

**L1:** Jer 31,31-34; **Ps:** Ps 51,3-4.12-13.14-15; (R: vergl. 12a);

**L2:** Hebr 5,7-9; **Ev:** Joh 12,20-33

**Hl. Messen** um 9.30 (Gemeindemesse), 11.30 und 19.00 Uhr.

**Werktagsmessen** täglich um 8.00 und um 19.00 Uhr in der Schmerzenskapelle.

**Rosenkranzgebet:** täglich um 18.20 Uhr.

Dienstag, 4. April, um 18.20 Uhr: **Rosenkranzandacht.**

Donnerstag, 6. April, 16.00 Uhr: **Kinderkreuzweg.**

Freitag, 7. April, 9.00 Uhr: Offenen Runde. 18.15 Uhr: **Kreuzweg.**

Samstag, 8. April, 18.00 Uhr: Vesper. 19.00 Uhr: Vorabendmesse.

## Sonntag, 9. April, Palmsonntag

**L1:** Jes 50, 4-7; **Ps:** Ps 22, 8-9.17-18.19-20.23-24 (R: 2); **L2:** Phil 2,6-11;

**Ev:** Mk 14,1 - 15,47

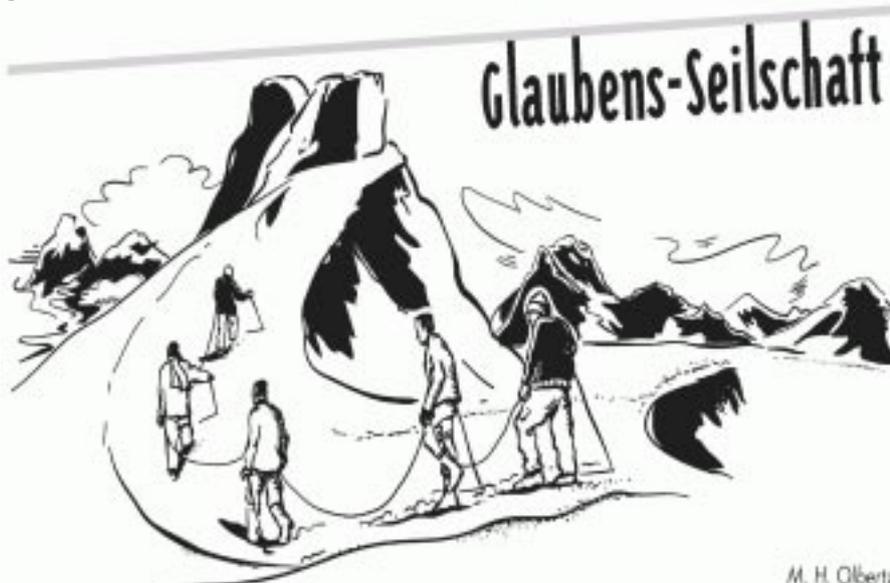


GEBETSMEINUNG  
DES PAPSTES FÜR

April

Wir beten, dass die individuellen, sozialen und politischen Rechte der Frau in allen Staaten geachtet werden.

Wir beten, dass die Kirche in China mit innerer Freude und in voller Freiheit ihre evangelische Sendung erfüllen kann.



M. H. Olbertz

Christen in der Nachfolge geben einander Halt, sichern sich – so gut es geht – gegen Abstürze, sind füreinander da, können sich aufeinander verlassen und erreichen gemeinsam das Ziel.

## Beichtgelegenheit

An Sonn- und Feiertagen jeweils 10 Minuten vor Beginn der hl. Messe, Samstag ab 18.45 Uhr sowie nach Anmeldung in der Sakristei oder in der Pfarrkanzlei.

## Kanzleizeiten

Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr, Freitag auch von 14.00 bis 16.30.

## Sprechstunden

**Pfarrer:** nach Vereinbarung (Tel.: 405 04 25).

**Diakon:** 20. April von 20.00 bis 22.00 Uhr im Jugendheim oder nach Vereinbarung (Tel.: 0664/514 49 80).

## Die Pfarre im Internet

<http://www.mariatreu.at>

eMail: [pfarrkanzlei@mariatreu.at](mailto:pfarrkanzlei@mariatreu.at)

## Bildungswerk Maria Treu

Nachdem sich die Fastenzeit langsam dem Höhepunkt Ostern nähert, kommen auch wir zum Ende unserer diesjährigen mehrteiligen Serie zur gemeinsamen Vertiefung des Glaubensverständnisses

### STOLPERSTEINE – „GLEICHNISSE“

Thema des 4. und letzten Abends: „Das Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg“

Termin: Dienstag, 04. April 2006 um 19.30 Uhr

Ort: Pfarrzentrum – Calasanz-Saal

Referentin: Elisabeth TINTNER

Die Parabel von den Arbeitern im Weinberg zählt zu jenen Gleichnissen Jesu, die bei vielen Leuten den heftigsten Widerspruch hervorruft: Was ist das für ein „Gutsbesitzer“, der die Tagelöhner den ganzen Tag bei glühender Hitze im Weinberg schuften lässt und ihnen am Ende nur den gleichen (für sie mickrigen) Lohn auszahlt wie denjenigen, die erst wesentlich später zu arbeiten beginnen??

Elisabeth TINTNER ist eine der erfahrensten und am meisten gefragten Referentinnen von bibelorientierten ANIMA-Seminaren (ehemals Mütterseminare) der Erzdiözese Wien. Sie ist vor allem dafür bekannt, den Teilnehmerinnen die Bibel sehr „lebendig“ näher zu bringen.....

Das Ende der gelungenen Seminarreihe wollen wir im Anschluss an den Vortrag zusammen mit allen Besuchern mit einer kleinen, bescheidenen Agape feiern. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!!

*Dr. Karl Tintner (Bildungswerkleiter)*

Vorschau auf die nächste Veranstaltung: Dienstag, 23. Mai 2006: „Die Kelten in Österreich – Geschichte, Religion, Sprache“ mit Univ. Lektor Prof. Dr. Karl HÖLLERL.

Bitte merken Sie vor!

#### **Pfarrausflug am 13. Mai 2006 nach Tschechien:**

Valtice (Feldsberg) Besichtigung von Schloß und Kirche  
und Lednice (Eisgrub) Schloßbesichtigung  
oder Parkspaziergang

Heurigenbesuch in Falkenstein

Abfahrt in Maria Treu: 8.30 Uhr, Rückkehr ca. 21.00 Uhr

Fahrt: • 12,-, Mittagessen: • 6,-, Führungen: ck 250,-

**Gültiger Reisepass nötig!**

„Glückwunschkarten für  
Dr. Pfau“

gibt es auch in der Pfarrkanzlei zu kaufen.

Susanne Payer, die alles Material und ihre Arbeitszeit für Dr. Ruth Pfau spendet, bietet auch in der Pfarrkanzlei **handgefertigte Billets** und **Osterdekorationen** an.

#### **Pfarrgruppen**

**Kirchenchor:** jeden Montag um 19.30 Uhr.

**Spielgruppe:** jeden Mittwoch von 9.00 - 11.00 Uhr im Jugendheim, Piaristengasse 45 (vor dem Hoftor rechts).

**Jugendchor:** jeden Donnerstag um 19.30 Uhr.



Es gibt kein  
leichteres  
**Glück**  
als das schwere

P. Heidtzek

Im Wort vom Weizenkorn geht es nicht um Selbsthass oder Zerstörung, sondern um gelingendes Leben. Deshalb ist Jesu Anspruch auch so klar: Es darf nicht nur um mich gehen, wenn ich gelingen will. Die nur danach fragen: Wie werde ich glücklich? – die werden es nie.

Der Flohmarkt hat ca. •  
4900,- eingebracht. Ein  
herzliches Dankeschön  
allen SpenderInnen, Hel-  
ferInnen und KäuferInnen.

co

#### **Gesucht**

Ungarische Zahnärztin sucht Mietwohnung bis • 300.- oder Zimmer gegen Mithilfe im Haushalt. Nachricht erbittet 407 52 35.

#### **Namenstag**

Ostern  
ist das Fest,  
das der Hoffnung  
ihren Namen  
gab.



# WOCHENSPIEGEL

Piaristenpfarre Maria Treu

9. - 23. April 2006

Nr. 1349, 13/06



I. Zavrakidis

» Und viele breiteten ihre Kleider auf der Straße aus; andere rissen auf den Feldern Zweige von den Büschen ab und streuten sie auf den Weg. Die Leute, die vor ihm hergingen und die ihm folgten, riefen: Hosanna! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn. «

## Gottesdienste

### Sonntag, 9. April, Palmsonntag

**L1:** Jes 50, 4-7; **Ps:** Ps 22, 8-9.17-18.19-20.23-24 (R: 2); **L2:** Phil 2,6-11; **Ev:** Mk 14,1 - 15,47

**Hl. Messen** um 9.30 (Palmweihe auf dem Kirchenplatz, anschließend Prozession und Messe, gleichzeitig Kindermesse), 11.30 und 19.00 Uhr.

**Rosenkranzgebet:** täglich um 18.20 Uhr.

**Rosenkranzandacht:** Dienstag, 11. April, um 18.20 Uhr.

In der Karwoche täglich um 7.00 Uhr **Laudes**.

**Gründonnerstag, 13. April, 19.00 Uhr: Messe vom Abendmahl des Herrn** (Kommunion der Pfarrgemeinde), 22.00 bis 23.00 Uhr: Ölbergstunde, Komplet.

**Karfreitag, 14. April, Fast- und Abstinenztag.** 6.00 Uhr: Kreuzweg. 9.00 Uhr: Offene Runde in der Kapelle. 14.30 Uhr: Kreuzwegandacht zur Todesstunde des Herrn. 17.20 Uhr: Schmerzhafter Rosenkranz. 18.00 Uhr: **Gedächtnisfeier vom Leiden des Herrn**, Johannespassion (H. Schütz), Kreuzverehrung, Großes Fürbittegebet. Gebetsstunden bis 22.00 Uhr.

**Karsamstag, 15. April, 9.00 bis 17.45 Uhr:** Gebetsstunden beim „Heiligen Grab“. 18.00 Uhr: Vesper. 21.00 Uhr: **Osternachtfeier** – Erneue-

rung des Taufversprechens, Messfeier, Auferstehungsprozession.

### Ostersonntag, 16. April

7.00 Uhr: Osterlaudes.

**L1:** Apg 10, 34a.37-43; **APs:** Ps 118, 1-2.16-17.22-23 (R: vergl. 24);

**L2:** Kol 3,1-4; **Ev:** Joh 20,1-18

**Hl. Messen** um 9.30 (**Hochamt** - W. A. Mozart, Missa in c - „Waisenhausmesse“, gleichzeitig Kindermesse im Calasanzsaal, anschließend Eiersuchen im Kollegiumsgarten), 11.30 und 19.00 Uhr.

### Ostermontag, 17. April

**Hl. Messen** nur um 9.30 und 19.00 Uhr.

**Rosenkranzandacht:** Dienstag, 18. April, um 18.20 Uhr.

Freitag, 21. April, 9.00 Uhr: Offene Runde.

Samstag, 22. April, 18.00 Uhr: Ostervesper. 19.00 Uhr: Vorabendmesse.

### Sonntag, 23. April, Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit, Weißer Sonntag

**L1:** Apg 4, 32-35; **APs:** Ps 118, 2 u. 4.14-15.22-23.24 u. 28 (R: 1);

**L2:** 1 Joh 5,1-6; **Ev:** Joh 20,19-31

**Hl. Messen** um 9.30 (Gemeindemesse, anschließend Pfarrcafé der Ministranten und „Glückwunschkarten für Dr. Pfau“), 11.30 und 19.00 Uhr.



I. Zavrakidis

» Maria aber stand draußen vor dem Grab und weinte. Während sie weinte, beugte sie sich in die Grabkammer hinein. Da sah sie zwei Engel in weißen Gewändern sitzen, den einen dort, wo der Kopf, den anderen dort, wo die Füße des Leichnams Jesu gelegen hatten. «

„Glückwunschkarten für Dr. Pfau“

gibt es auch in der Pfarrkanzlei zu kaufen.

Susanne Payer, die alles Material und ihre Arbeitszeit für Dr. Ruth Pfau spendet, bietet auch in der Pfarrkanzlei **handgefertigte Billets und österliche Dekorationen** an.

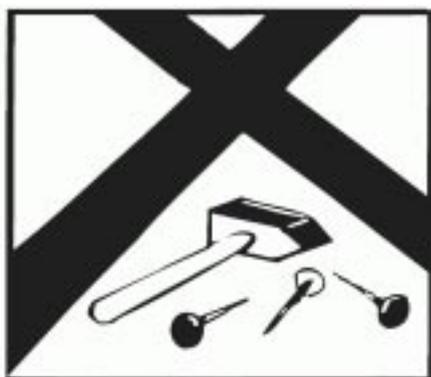
# Heilige Woche



Der Tag, an dem du dem Jubel nicht traust



Der Tag, an dem du dich verschenkst



Der Tag, an dem du Schmerzen leidest



Der Tag, an dem du Grabruhe hältst

## Pfarrgruppen

Während der Karwoche entfallen alle Gruppenstunden.

**Spielgruppe:** Mittwoch, 20. April, von 9.00 - 11.00 Uhr im Jugendheim, Piaristengasse 45 (vor dem Hoftor rechts).

**Club Créativ:** ab März wieder jeden 2. und 4. Mittwoch von 9.00 bis 11.00 Uhr im PFZ.

**Jugendchor:** jeden Donnerstag um 19.30 Uhr.

**Senioreng Geburtstagsfest:** Donnerstag, 20. April, 15.00 Uhr: hl. Messe in der Schmerzenskapelle, anschließend Feier im PFZ.

Bitte merken Sie vor!

### **Pfarrausflug am 13. Mai 2006 nach Tschechien:**

Valtice (Feldsberg) Besichtigung von Schloß und Kirche und Lednice (Eisgrub) Schloßbesichtigung oder Parkspaziergang

Heurigenbesuch in Falkenstein

Abfahrt in Maria Treu: 8.30 Uhr, Rückkehr ca. 21.00 Uhr

Fahrt: • 12,-, Mittagessen: • 6,-, Führungen: czk 250,-

**Gültiger Reisepass nötig!**

## Beichtgelegenheit

Gründonnerstag: 7.30 bis 8.00 Uhr, 18.20 bis 18.50 Uhr. Karfreitag: 6.30 bis 7.00 Uhr, 17.20 bis 17.50 Uhr. Karsamstag: 8.30 bis 10.30 Uhr, 16.00 bis 18.00 Uhr, 20.20 bis 20.50 Uhr.

**Während der liturgischen Feiern keine Beichtmöglichkeit!**

## Kanzlezeiten

Die Kanzlei ist am **Gründonnerstag und Karfreitag geschlossen**. Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr, Freitag auch 14.00 bis 16.30 Uhr.

## Sprechstunden

**Pfarrer:** nach Vereinbarung (Tel.: 405 04 25).

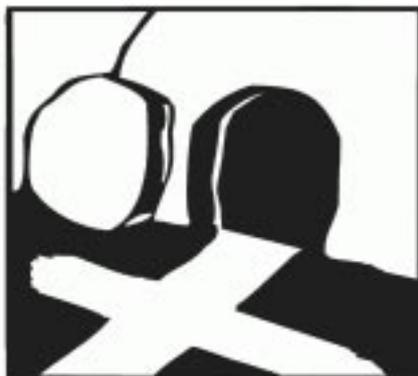
**Diakon:** Donnerstag, 20. April, 20.00 – 22.00 Uhr im Jugendheim oder nach Vereinbarung (Tel.: 0664/514 49 80).

## Die Pfarre im Internet

<http://www.mariatreu.at>

eMail: [pfarrkanzlei@mariatreu.at](mailto:pfarrkanzlei@mariatreu.at)

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältigung: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien, Piaristengasse 43, Tel. 405 04 25. Zusammenstellung: Joh. „Conny“ Schmitt.



Der Tag, an dem du ins Leben kommst



Der Tag, ab dem du mit uns gehst



# WOCHENSPIEGEL

Piaristenpfarre Maria Treu

23. April - 1. Mai 2006

Nr. 1350, 14/06

## Gottesdienste

**Sonntag, 23. April, Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit, Weißer Sonntag, 2. Sonntag der Osterzeit**

L1: Apg 4, 32-35; APs: Ps 118, 2 u. 4.14-15.22-23.24 u. 28 (R: 1);

L2: 1 Joh 5,1-6; Ev: Joh 20,19-31

Hl. Messen um 9.30 (Gemeindemesse, anschließend Pfarrcafé der Pfadfinder und „Glückwunschkarten für Dr. Pfau“), 11.30 und 19.00

**Rosenkranzgebet:** täglich um 18.20 Uhr.

Dienstag, 25. April, **18.00** Uhr: Frauenmesse (+Gertrud Pultar).

Freitag, 28. April, 9.00 Uhr: Offene Runde. 19.00 Uhr: Messe für die Verstorbenen des Monats.

Samstag, 29. April, 18.00 Uhr: Vesper.

**Sonntag, 30. April, 3. Sonntag der Osterzeit**

L1: Apg 3, 12a.13-15.17-19; APs: Ps 4, 2.4u. 7.8-9 (R: vergl. 7b);

L2: 1 Joh 2,1-5a; Ev: Lk 24,35-48

Hl. Messen um 9.30 (Gemeindemesse, gleichzeitig KiWoGoDi in der Gymnasiumkapelle), 11.30 und 19.00 Uhr.

**Montag, 1. Mai,** hl. Messen wie an Werktagen.

18.15 Uhr: **1. Maiandacht.**

Weitere Maiandachten: jeden Dienstag, Donnerstag (nicht am 25. Mai) und Samstag, jeweils um 18.15 Uhr.



I. Zavrakidis

»Thomas antwortete ihm: Mein Herr und mein Gott! Jesus sagte zu ihm: Weil du mich gesehen hast, glaubst du. Selig sind, die nicht sehen und doch glauben. «

HILFE - HILFE - HILFE - HILFE

Herzlichen Dank für Ihre Hilfe durch zahlreiche Kleiderspenden. Wir brauchen **ständig** Unterwäsche, Socken und Herrenkleidung für unsere Obdachlosenbetreuung. Abzugeben in der Pfarrkanzlei.

Zusätzlich sind wir auch für **Zigaretten**spenden dankbar.

HILFE - HILFE - HILFE - HILFE

„Glückwunschkarten für Dr. Pfau“

gibt es auch in der Pfarrkanzlei zu kaufen.

Susanne Payer, die alles Material und ihre Arbeitszeit für Dr. Ruth Pfau spendet, bietet auch in der Pfarrkanzlei **handgefertigte Billets und Dekorationen** an.

Friede sei mit euch



K. Kochling

Das sind die ersten Worte des Auferstandenen an die Jünger: Friede sei mit euch. Aus diesem Frieden wächst die Gemeinde – als Gemeinschaft von Menschen österlicher Hoffnung. Sein Friede begleitet uns, wo wir einander vergeben, Wunden heilen und einen Zweifel des anderen in Glauben verwandelt.

Wo wir  
ihn finden  
können



G. Albers

Jesus nimmt uns an  
die Hand und sagt:  
„Ich lege deinen  
Finger dahin, wo  
du mich finden  
kannst.“ In den  
Wunden.

## Pfarrgruppen

**Bibelrunde:** Montag, 24. April, 18.30 Uhr.

**Spielgruppe:** jeden Mittwoch von 9.00 - 11.00 Uhr im Jugendheim,  
Piaristengasse 45 (vor dem Hoftor rechts).

**Club Créativ:** ab März wieder jeden 2. und 4.  
Mittwoch von 9.00 bis 11.00 Uhr im PFZ.

**Jugendchor:** jeden Donnerstag um 19.30  
Uhr.



Bitte merken Sie vor!

### **Pfarrausflug am 13. Mai 2006 nach Tschechien:**

Valtice (Feldsberg) Besichtigung von Schloß und Kirche  
und Lednice (Eisgrub) Schloßbesichtigung  
oder Parkspaziergang

Heurigenbesuch in Falkenstein

Abfahrt in Maria Treu: 8.30 Uhr, Rückkehr ca. 21.00 Uhr

Fahrt: • 12,-, Mittagessen: • 6,-, Führungen: czk 250,-

**Gültiger Reisepass nötig!**

Grätzlerkundungen mit Hedi  
Ströher: „Versteckte Gärten hinter  
Palais und Bürgerhäusern“

Teil 1: Fr., 28. 4. und 23. 6.,

Teil 2 (neu): Fr., 19. 5. und 30. 6.

Treffpunkt jeweils 17.00 h am Schle-  
singerplatz.



### **OSTERN - EIN BEFREIUNGSAKT**

Ostern macht Schluss  
mit der Unmündigkeit des Menschen,  
denn aus dem Gottvertrauen,  
das Er uns in der Osternacht geschenkt hat,  
wächst unser Selbstvertrauen.

### **Beichtgelegenheit**

An Sonn- und Feiertagen jeweils  
10 Minuten vor Beginn der hl.  
Messe, Samstag ab 18.45 Uhr  
sowie nach Anmeldung in der  
Sakristei oder in der Pfarrkanzlei.

### **Kanzleizeiten**

Montag bis Freitag 9.00 bis  
12.00 Uhr, Freitag auch von  
14.00 bis 16.30.

### **Sprechstunden**

**Pfarrer:** nach Vereinbarung  
(Tel.: 405 04 25).

**Diakon:** 20. April von 20.00 bis  
22.00 Uhr im Jugendheim oder  
nach Vereinbarung (Tel.: 0664/  
514 49 80).

### **Die Pfarre im Internet**

<http://www.mariatreu.at>

eMail: [pfarrkanzlei@mariatreu.at](mailto:pfarrkanzlei@mariatreu.at)



# WOCHENSPIEGEL

Piaristenpfarre Maria Treu

30. April - 7. Mai 2006

Nr. 1351, 15/06



I. Zavrakidis

» Sie staunten, konnten es aber vor Freude immer noch nicht glauben. Da sagte er zu ihnen: Habt ihr etwas zu essen hier? Sie gaben ihm ein Stück gebratenen Fisch; er nahm es und aß es vor ihren Augen. «

HILFE - HILFE - HILFE - HILFE

Herzlichen Dank für Ihre Hilfe durch zahlreiche Kleiderspenden. Wir brauchen **ständig** Unterwäsche, Socken und Herrenkleidung für unsere Obdachlosenbetreuung. Abzugeben in der Pfarrkanzlei.

Zusätzlich sind wir auch für **Zigaretten**spenden dankbar.

HILFE - HILFE - HILFE - HILFE

„Glückwünschkar -  
ten für Dr. Pfau“

gibt es auch in der Pfarrkanzlei zu kaufen.

Susanne Payer, die alles Material und ihre Arbeitszeit für Dr. Ruth Pfau spendet, bietet auch in der Pfarrkanzlei **handgefertigte Billets und Dekorationen** an.

## Gottesdienste

### Sonntag, 30. April, 3. Sonntag der Osterzeit

L1: Apg 3, 12a.13-15.17-19; APs: Ps 4, 2.4u. 7.8-9 (R: vergl. 7b);

L2: 1 Joh 2,1-5a; Ev: Lk 24,35-48

Hl. Messen um 9.30 (Gemeindemesse, gleichzeitig KiWoGoDi in der Gymnasiumkapelle), 11.30 und 19.00 Uhr.

**Werktagsmessen** um 8.00 und 19.00 Uhr.

**Montag, 1. Mai**, hl. Messen wie an Werktagen. **18.15 Uhr**: 1. Maiandacht.

Weitere Maiandachten: jeden Dienstag (mit Rosenkranzgebet), Donnerstag (nicht am 25. Mai) und Samstag, jeweils um 18.15 Uhr.

**Rosenkranzgebet**: Montag, Mittwoch und Freitag um 18.20 Uhr.

Donnerstag, 4. Mai, 19.30 bis 20.30 Uhr: Gebet für geistliche Berufe.

Freitag, 5. Mai, 9.00 Uhr: Offene Runde.

Samstag, 6. Mai, 18.15 Uhr: Maiandacht. 19.00 Uhr: Vorabendmesse.

### Sonntag, 7. Mai, 4. Sonntag der Osterzeit, Weltgebetstag um geistliche Berufe

L1: Apg 4, 8-12; APs: Ps 118, 1 u. 4.8-9.21-22.23 u. 26.28-29 (R: 22);

L2: 1 Joh 3,1-2; Ev: Joh 10, 11-18

Hl. Messen um 9.30 (Gemeindemesse, anschließend Extra-Pfarrcafé mit Vorstellung des Projektes „Kinder in Weißrussland“), 11.30 und 19.00 Uhr (Jugendmesse mit Nikolaus Krasa).



**I**m Essen erkennen sie ihn: Das ist Jesus, der zuerst Fischer in seine Nachfolge rief; der mit allen, auch den Ausgeschlossenen, Tischgemeinschaft hielt; der die vielen mit Brot und Fisch sättigte; dem das gemeinsame Essen, noch kurz vor seiner Gefangennahme, so wichtig war, ein Essen, das er mit sich selbst verknüpfte.

# Fledermaus

besucht



die  
**Piaristen**

im **calasanzsaal**

**Dienstag, 16. Mai 2006**  
**19.30 Uhr**

**Johann Strauß: Die Fledermaus**

Lehrgang für Oper und Operette an der Künstlerischen  
Volkshochschule  
Klavier: Yumiko Osagari  
Inszenierung und Fassung: Robert Simma

Zählkartenverkauf in der Pfarrkanzlei: • 10,-  
Abendkasse: • 12,-  
Reingewinn zugunsten der Orgelrenovierung



## Auf die schiefe Bahn

... geraten die allermeisten nicht durch Arbeitslosigkeit. Doch eine Talfahrt stellt der Verlust des Arbeitsplatzes schon da. Die geringeren finanziellen Möglichkeiten, die bis zur Armut führen können, die Scham, nichts mehr leisten zu können. Gleichzeitig scheint der Kampf gegen die Arbeitslosigkeit einer Sisyphos-Arbeit zu ähneln. Trotzdem bleibt er die wichtigste Aufgabe, damit nicht die ganze Gesellschaft in Schräglage gerät.

### Pfarrgruppen

**Kirchenchor:** jeden Montag um 19.30 Uhr.

**Spielgruppe:** jeden Mittwoch von 9.00 - 11.00 Uhr im Jugendheim, Piaristengasse 45 (vor dem Hofort rechts).

**Club Créativ:** jeden 2. und 4. Mittwoch von 9.00 bis 11.00 Uhr im PFZ.

**Jugendchor:** jeden Donnerstag um 19.30 Uhr.

**Bibelrunde:** Montag, 8. Mai, 18.30 Uhr.

**KMB:** Männerrunde: Montag, 15. Mai, 19.45 Uhr im PFZ.

**Seniorengenerationstagsfest:** Donnerstag, 18. Mai, 15.00 Uhr: hl. Messe in der Schmerzenskapelle, anschließend Feier im PFZ.

**Erstkommunion der Öffentlichen Volksschulen:** Sonntag, 21. Mai, 9.30 Uhr, **der Piaristenvolksschule:** Donnerstag, 25. Mai, 9.30 Uhr.



### TRAURIGE BILANZ ZUM WELTTAG DER PRESSEFREIHEIT (3. MAI)

2005 haben 68 Journalisten und Medienmitarbeiter in Ausübung ihres Berufes den Tod gefunden. 1308 Journalisten waren Übergriffen von kriminellen, politischen Extremisten oder paramilitärischen Gruppen ausgesetzt, Hunderte wurden verhaftet, körperlich attackiert oder verfolgt. Diese traurige Bilanz macht deutlich, wie wichtig die Arbeit der 1985 in Frankreich gegründeten, heute weltweit agierenden Menschenrechtsorganisation „Reporter ohne Grenzen“ ist, die das im Artikel 19 der UN-Menschenrechtsdeklaration festgehaltene Recht auf Information und Meinungsfreiheit verteidigt. Dafür wurde die Organisation z.B. 2005 mit dem „Sacharow-Menschenrechtspreis“ des Europäischen Parlaments ausgezeichnet.



### Beichtgelegenheit

An Sonn- und Feiertagen jeweils 10 Minuten vor Beginn der hl. Messe, Samstag ab 18.45 Uhr sowie nach Anmeldung in der Sakristei oder in der Pfarrkanzlei.

### Kanzleizeiten

Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr, Freitag auch von 14.00 bis 16.30.

### Sprechstunden

**Pfarrer:** nach Vereinbarung (Tel.: 405 04 25).

**Diakon:** 18. Mai von 20.00 bis 22.00 Uhr im Jugendheim oder nach Vereinbarung (Tel.: 0664/514 49 80).

### Die Pfarre im Internet

<http://www.mariatreu.at>

eMail: [pfarrrkanzlei@mariatreu.at](mailto:pfarrrkanzlei@mariatreu.at)

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältigung: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien, Piaristengasse 43, Tel. 405 04 25. Zusammenstellung: Joh. „Conny“ Schmitt.